

Anmeldung zum 7. Jahrgang des zertifizierten Baumpfleger Streuobst (2019/2020)

An die

Main-Streuobst-Bienen eG
Mainstr. 15
97276 Margetshöchheim

Hiermit melde ich mich für folgende Module in der Ausbildung zum zertifizierten Baumpfleger Streuobst verbindlich an:

- Modul 1: Pflanzung und Jungbaumerziehung
29./30.11.2019 in Kitzingen, Kosten: 95 € (Genossenschaftsmitglieder 75 €)
- Modul 2: Altbaumpflege (Voraussetzung: Modul 1)
06./07.12.2019 in Kitzingen, Kosten: 95 € (Mitglieder 75 €)
- Modul 3: Veredelung
04.04.2020 in Veitshöchheim, Kosten: 55 € (Mitglieder 40 €)
- Modul 4: Baumgesundheit
Termin in Margetshöchheim (April/Mai), Kosten: 55 € (Mitglieder 40 €)
- Modul 5: Sommerschnitt und Unterwuchspflege
04.07.2020, Kosten: 55 € (Mitglieder 40 €)
- Modul 6: Obstsortenbestimmung/Pomologie
14.11.2020 in Margetshöchheim, Kosten: 65 € (Mitglieder 50 €)
- Modul 7: Prüfung
07.11.2020 in Margetshöchheim, Kosten: 45 €

Name: _____ Vorname: _____

Straße, Hausnummer: _____

PLZ., Wohnort: _____

Telefon: _____ E-Mail: _____

Genossenschaftsmitglied: Ja Nein

Datum, Unterschrift: _____

Sie erhalten eine Anmeldebestätigung.

Die jeweiligen Kosten werden zu Beginn des Moduls fällig und sind vor Ort zu zahlen.

Ausbildung zum „zertifizierten Baumpfleger Streuobst“ in Margetshöchheim

Modul 1: Pflanzung und Jungbaumerziehung

Ort: Margetshöchheim

Referent: Alexander Vorbeck/Steffen Kahl

Inhalt: In diesem Kurs wird die Obstbaumpflege von der Pflanzung bis zur Ertragsphase behandelt. Es werden die theoretischen obstbaulichen Grundlagen mit Schwerpunkt auf die Jungbäume vermittelt. Zentrales Ziel ist es, dass die jungen Obstbäume in den ersten Standjahren ein tragfähiges Kronengerüst entwickeln. Dabei spielen neben dem richtigen Schnitt auch eine Reihe weiterer Pflegemaßnahmen eine wichtige Rolle.

Schwerpunkte sind:

- Kurze Kulturgeschichte des Obstbaus
- Aufbau eines Obstbaums
- Lebensphasen eines Obstbaumes
- Aspekte bei der Neuanlage einer Obstwiese (Standortwahl, Sortenwahl...)
- fachgerechte Pflanzung
- Kronenaufbau, Erziehungsformen
- Wuchsgesetze und Schnittregeln
- Auswirkung des Schnittzeitpunktes
- Systematischer Erziehungsschnitt
- Nachträgliche Erziehung ungepflegter Bäume
- Umstellung der Kronenerziehung
- Pflege in den ersten Standjahren
- Schnitt in der Ertragsphase
- Werkzeug- und Materialkunde
- Ausführliche Schnittpraxis unter Anleitung

Teilnehmerzahl: mind. 15 max. 25

Kosten: 95 €, 75 € für Genossenschaftsmitglieder

Anmeldung: Main-Streuobst-Bienen eG

Tel.: 0176/62496511

E-mail: info@streuobst-bienen.de

Modul 2: Altbaumpflege

- Ort:** Margetshöchheim
- Referent:** Alexander Vorbeck/Steffen Kahl
- Voraussetzung:** Teilnahme an Modul 1
- Inhalt:** Es wird die Pflege von Obstbäumen von der Ertragsphase bis zur Altersphase behandelt. Theoretische Grundlagen werden wiederholt und um altbaumspezifische Aspekte ergänzt. Gerade alte Obstbäume wurden oft jahrelang nicht mehr geschnitten. Es wird vermittelt, wie man systematisch an den Schnitt von verwachsenen Altbäumen herangeht, den Schnittaufwand minimiert und den Baum möglichst stabil und vital erhält.

Schwerpunkte sind:

- Aufbau eines Obstbaums
- Lebensphasen eines Obstbaumes
- Kronenaufbau
- Wuchsgesetze und Schnittregeln
- Wundheilung
- Vitalitätseinschätzung von Altbäumen
- Festlegen der Eingriffsstärke
- Auswirkung des Schnittzeitpunkts
- systematische Herangehensweise an die Altbaumsanierung
- art- und sortentypische Besonderheiten
- Minimierung des Schnittaufwandes
- Umstellung der Kronenerziehung
- Pflege in den ersten Standjahren
- Schnitt in der Ertragsphase
- Werkzeug- und Materialkunde
- Ausführliche Schnittpraxis unter Anleitung

- Teilnehmerzahl:** mind. 15 max. 25
- Kosten:** 95 €, 75 € für Genossenschaftsmitglieder
- Anmeldung:** Main-Streuobst-Bienen eG
Tel.: 0176/62496511
E-mail: info@streuobst-bienen.de

Modul 3: Veredelung

Ort: Landesanstalt Veitshöchheim, Versuchsgelände „Stutel“

Referent: Roman Döppler

Theorie:

- Gründe für das Veredeln
- Materialien zum Veredeln
- Veredelungsmethoden
- Schnitt und Behandlung der Edelreiser
- Wahl und Vorbereitung der Unterlagen (Wuchseigenschaften)
- Verschiedene Veredelungsarten Zeigen und Erklären (Bilderserie), Okulation,
- Chippen, Kopulation, Geißfuß, Rindenpfropfen usw.
- Nachbehandlung bzw. Erziehung im kommenden Vegetationsjahr
- Umveredeln eines älteren Apfelbaumes in Bild und Ton

Praxis:

- Veredelungsübungen mit Übungsreisern (Kopulationsschnitt, Verbinden, usw.)
- Veredeln von eigenen Apfelbäumchen mit vorher besorgten Unterlagen (verschiedenen Wuchsstärken) bzw. Edelreisern alter und neuerer Sorten
- Danach: Mitnehmen der selbstveredelten Apfelbäumchen

Veredlungsmesser mitbringen; Veredlungsmesser kann auch gestellt werden

Teilnehmerzahl: mind. 15 max. 25

Kosten: 55 €, 40 € für Genossenschaftsmitglieder

Anmeldung: Main-Streuobst-Bienen eG

Tel.: 0176/62496511

E-mail: info@streuobst-bienen.de

Modul 4: Baumgesundheit

Ort: Margetshöchheim

Referent: Detlef Petzuch, Krischan Cords

Inhalt:

- Pflanzenernährung und Voraussetzungen für gesunde Obstbäume
- Krankheiten und Schaderreger an Streuobstbäumen und deren Bekämpfungsmöglichkeiten
- Praktische Übungen zur Erkennung von Schaderregern

Hinweis: **Der Sachkundenachweis für Anwender von Pflanzenschutzmitteln muss gesondert beim AELF erworben werden!**

Teilnehmerzahl: mind. 15 max. 25
Kosten: 55 €, 40 € für Genossenschaftsmitglieder
Anmeldung: Main-Streuobst-Bienen eG
Tel.: 0176/62496511
E-mail: info@streuobst-bienen.de

Modul 5: Unterwuchspflege und Sommerschnitt

Ort: Margetshöchheim/Erlabrunn
Referent: Krischan Cords (Sommerschnitt),
Hubert Marquart (Unterwuchspflege)

Inhalt:

Sommerschnitt:

Durch Sommerschnitt und Sommerriss kann man frühzeitig das Wachstum des Baumes steuern. Man spart sich und dem Baum aufwändige Schnitte im Winter.

Schwerpunkte sind:

- Auswirkung des Schnittzeitpunktes an Obstbäumen
- Verschiedene Formen der Sommerbehandlung
- Besonderheiten beim Schnitt von Steinobst
- Schnittpraxis unter Anleitung

Unterwuchspflege:

Die verschiedenen Formen der Unterwuchspflege im Streuobstbau werden nebeneinander vorgestellt. Vor- und Nachteile für die Obstbäume, die Ernte sowie die Tier- und Pflanzenwelt werden vorgetragen und im Gelände besichtigt.

- Mahd- und Mulchvarianten
- Beweidungsmöglichkeiten für Streuobst
- Reaktion Pflanzenzusammensetzung
- Förderung typischer Tierarten im Streuobst
- Vorstellung staatlicher Förderprogramme für Streuobst

Teilnehmerzahl: mind. 15 max. 25
Kosten: 55 €, 40 € für Genossenschaftsmitglieder
Anmeldung: Main-Streuobst-Bienen eG
Tel.: 0176/62496511
E-mail: info@streuobst-bienen.de

Modul 6: Sortenbestimmung/Pomologie

Ort: Margetshöchheim

Referent: Steffen Kahl

Ablauf:

Nach einer theoretischen Einführung in die Obstsortenkunde werden praktisch die Merkmale verschiedenster Apfelsorten erlernt und die Obstsortenbestimmung eingeübt.

Auf den Streuobstwiesen werden Fruchtbestimmungen vorgenommen und der Wuchs der verschiedenen Sorten analysiert. Ebenso können Ihre mitgebrachten Obstsorten bestimmt werden.

Steffen Kahl ist stellvertretender Landessprecher in der Landesgruppe des Pomologenvereins in Hessen und hat mehrere Publikationen zur Sortenkunde herausgegeben (z.B.

„Erhaltenswerte Obstsorten für Hessen“). Er ist ein ausgewiesener Fachmann für regionale Sorten und deren Erhalt und bringt umfangreiche pädagogische Erfahrung in die Vermittlung seines immensen Wissens ein.

Teilnehmerzahl: mind. 15 max. 25

Kosten: 65 €, 50 € für Genossenschaftsmitglieder

Anmeldung: Main-Streuobst-Bienen eG

Tel.: 0176/62496511

E-mail: info@streuobst-bienen.de

Modul 7: Prüfung

Ort: Margetshöchheim

Referent: Main-Streuobst-Bienen eG

Voraussetzung: Teilnahme an den Modulen 1-6

Ablauf:

- Schriftliche Prüfung zu den theoretischen Grundlagen der Module 1-6
- Nachweis der Praxis Baumschnitt am Jungbaum und Altbaum von Hochstämmen
- Nach erfolgreicher Prüfung Aushändigung der Urkunde zum zertifizierten Baumpfleger Streuobst

Teilnehmerzahl: mind. 15 max. 25

Kosten: 45 €

Anmeldung: Main-Streuobst-Bienen eG

Tel.: 0176/62496511

E-mail: info@streuobst-bienen.de